Niederschrift

über die öffentliche Sitzung

des Hauptausschusses der Stadt Lörrach am Donnerstag, 16. März 2017

im großen Sitzungssaal des Rathauses Lörrach, Luisenstraße 16

Anwesend:	Oberbürgermeister Jörg Lutz als Vorsitzender
Stadträtinnen und Stadträte:	Bachmann-Ade Berg (als Vertretung Salach) Claassen Cyperrek Escher (als Vertretung Krämer) Heuer Höfler Kurfeß Lindemer (als Vertretung Herzog) Lusche Martin Pichlhöfer Roßkopf Salinas de Huber Schlecht Simon
Entschuldigt:	Herzog, Krämer, Salach
Ferner:	Fachbereichsleiterin Baldus-Spingler Fachbereichsleiterin Neuhöfer-Avdić Fachbereichsleiterin Rebmann-Schmelzer Fachbereichsleiterin Staub-Abt (bis 17.50 Uhr) Fachbereichsleiter Frick (bis 18.10 Uhr) Fachbereichsleiter Kleinmagd Museumsleiter Moehring (bis 17.50 Uhr)
Urkundspersonen:	Stadträtin Bachmann-Ade und Stadtrat Heuer
Schriftführung:	Frau Heinze
Beginn:	17.30 Uhr

18.15 Uhr

Ende:

TOP 1 Jubiläumsausstellungen im Dreiländermuseum 2017 - mündl. Bericht

Der <u>Vorsitzende</u> stellt den Tagesordnungspunkt vor und begrüßt hierzu den Leiter des Dreiländermuseums, Herrn Moehring.

Herr Moehring informiert den Ausschuss über die in diesem Jahr vorgesehenen vier Jubiläumsausstellungen des Museums. Große Sonderausstellungen im 1. OG seien "Faszination Fahrrad – Von der Draisine zum E-Bike" und "Reformationen am Oberrhein – der große Umbruch vor 500 Jahren", zudem sind als Ausstellungen im Hebelsaal "1250 Jahre – Wir feiern" und "Mädchen geh in die Schweiz – Deutsche Hausangestellte in Basel" geplant. Er berichtet, dass die Rad-Ausstellung zusammen mit dem Fachbereich Umwelt und Klimaschutz auf die Beine gestellt werde. Er betont die Bedeutung externe Mittel, Sponsoren und ehrenamtlicher Unterstützung. Aufgrund der Haushaltskonsolidierung müsse das Museum die Ausstellungsangebote erstmals ohne Projektmittel bestreiten, im laufenden Haushalt stehen für sämtliche Sonderausstellungen nur 14.000 EUR zur Verfügung. Drittmittel stellen Sponsoren, die Badische Landeskirche, die fünf Jubiläumsgemeinden, das Landratsamt und Basel zur Verfügung – für die Lörracher Ausstellung über deutsche Hausangestellte in der Schweiz finanziert allein Basel 70.000 EUR.

Der <u>Vorsitzende</u> dankt für den spannenden Vortrag. Dem schließen sich alle Fraktionen an und verweisen auf die erschwerten finanziellen Bedingungen.

<u>Stadtrat Lusche</u> begrüßt das Konzept der Reformationsausstellung und den integrativen Ansatz.

Von <u>Stadtrat Schlecht</u> werden die Kooperationen und das Netzwerk des Museums gelobt, er bezweifelt jedoch, dass die Einrichtung weiterhin ohne Projektmittel derartige Sonderausstellungen durchführen könne.

Stadtrat Berg bedankt sich für die gute Einbindung der IG Velo an der Rad-Ausstellung.

<u>Stadtrat Claassen</u> lobt Herrn Moehring als kreativen Museumsleiter, der aus minimalen Mitteln das Maximum mache.

TOP 2 Aufhebung der Citymarktsatzung Vorlage: 008/2017

Der Vorsitzende stellt den Tagesordnungspunkt vor.

<u>Fachbereichsleiterin Baldus-Spingler</u> berichtet, dass die Vorlage ein Ergebnis der beschlossenen Haushaltskonsolidierung sei. Zudem habe es sich bei dem Citymarkt auf dem Rathaus-/Bahnhofsplatz lediglich um ein räumliches Provisorium gehandelt, für das

im Wege des neuen Wohn- und Geschäftshauses auf dem Postareal wieder eine Veränderung anstehen würde.

<u>Alle Fraktionen</u> erklären sich mit der Aufhebung der Citymarktsatzung einverstanden, bedauern jedoch das Ende einer Tradition.

<u>Stadträtin Höfler</u> merkt an, dass der traditionelle Markt bereits mit der Verlagerung von der Bergstraße zum Rathaus-/Bahnhofsplatz gestorben sei.

Auch <u>Stadtrat Schlecht</u> sieht die damalige Verlagerung als unglückliche Lösung an und hält es für gut, dass nun ein Strich gezogen werde.

Von <u>Stadträtin Kurfeß</u> wird auf das veränderte Kaufverhalten hingewiesen. Sie zeigt sich gespannt auf die neuen Überlegungen.

<u>Stadtrat Claassen</u> erwähnt, dass die Freien Wähler bereits damals die Herstellung neuer Anschlüsse auf dem MMZ-Areal nicht gut geheißen hatten. Des Weiteren erwähnt er, dass die Messe einen Bauantrag für Veranstaltungen auf dem Lauffenmühle-Areal gestellt habe. Dies könne eine Chance darstellen.

<u>Stadtrat Escher</u> erkundigt sich nach der Notwendigkeit der Satzungsaufhebung sowie der Meinung der Schausteller.

<u>Stadtrat Pichlhöfer</u> hinterfragt die angegebene Kostenersparnis von 43.500 EUR sowie die Option der Verlegung des Marktes ins Grütt.

Von <u>Stadtrat Berg</u> wird nach den Ideen für das neue Konzept und dem zeitlichen Rahmen gefragt.

<u>Stadträtin Höfler</u> erklärt, dass der Standort Grütt bereits vor der Verlegung des Marktes auf den Rathaus-/Bahnhofsplatz ausführlich geprüft wurde und auch von den Schaustellern abgelehnt worden sei. <u>Stadtrat Claassen</u> schließt sich dem an und verweist zudem auf die Wasserschutzzone im Grütt.

Der <u>Vorsitzende</u> und <u>Fachbereichsleiterin Baldus-Spingler</u> gehen auf die Anfragen ein. Der <u>Vorsitzende</u> teilt mit, dass das neue Konzept mehr in Richtung Händlermarkt statt zu einem Rummel gehen sollte. Hierüber sei aber zu entscheiden. <u>Fachbereichsleiterin Baldus-Spingler</u> begründet die Aufhebungssatzung damit, dass es sich bei dem Markt um eine öffentliche Einrichtung handle, die entsprechend dem Beschluss zur Haushaltskonsolidierung in der Form 2017ff nicht mehr weitergeführt werden solle. Hinsichtlich der Kosten für den Markt verweist sie auf die Ausgaben für die Infrastruktur, die Werkhofleistungen, das Marketing sowie für das Bühnenprogramm. Auch die Schausteller würden einen kleineren Händlermarkt begrüßen. Das neue Konzept für die Fortführung der Lörracher Markttradition wolle man 2018 vorlegen.

<u>Stadtrat Pichlhöfer</u> erkundigt sich, wie die GEMA-Gebühren für den Citymarkt angefallen seien. <u>Fachbereichsleiterin Baldus-Spingler</u> verspricht, die Auskunft nachzuliefern.

Der Hauptausschuss stimmt sodann einstimmig bei 1 Enthaltung folgender Beschlussfassung zu:

Die Satzung über den Citymarkt der Stadt Lörrach vom 26. April 2007, zuletzt geändert mit Satzung vom 31. Mai 2012, wird aufgehoben.

TOP 3

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse und sonstige Bekanntgaben

keine

TOP 4

Allgemeine Anfragen

keine

TOP 5

Offenlegungen

Der Hauptausschuss nimmt von nachstehenden Offenlegungen Kenntnis:

- 5.1 Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 19. Januar 2017
- 5.2 Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 9. Februar 2017
- 5.3 Stellungnahme des FB Finanzen bzgl. der Anfrage von Stadträtin Kurfeß zur Gewerbesteuer
- 5.4 Stellungnahme des FB Kultur und Tourismus bzgl. der Anfrage von Stadträtin Cyperrek zur Erinnerungskultur in Lörrach

Zur Beurkundung

Der Vorsitzende: gez. Lutz

Urkundspersonen: gez. Bachmann-Ade / Heuer Schriftführung: gez. Heinze